

Abbildung

Einer

Kunst zu fliegen/

Vermittels welcher man in 24. Stunden
200. Meil machen / denen Kriegs-Heeren in denen
weit-entlegenen Ländern die Ordre/ auch zu senen/ neben denen
Briefen / Vols / Lebens- Kriegs- und Geld-Mitteln überreichen / nicht
weniger die belagerte Plätze mit allen Nothwendigkeiten versehen/
auch alle Waaren und Kauffmannschaften durch die Luft
verschaffen könne.

So/

Wie aus hieben gehender Abschrift eines an Ebro
Königliche Portugesische Majestät überreichten Anbringens
zu ersehen / von einem Geistlichen aus Brasilien erfunden worden/
und damit nächst künftigem 24. Junii 1709. die Prob
geschehen solle.



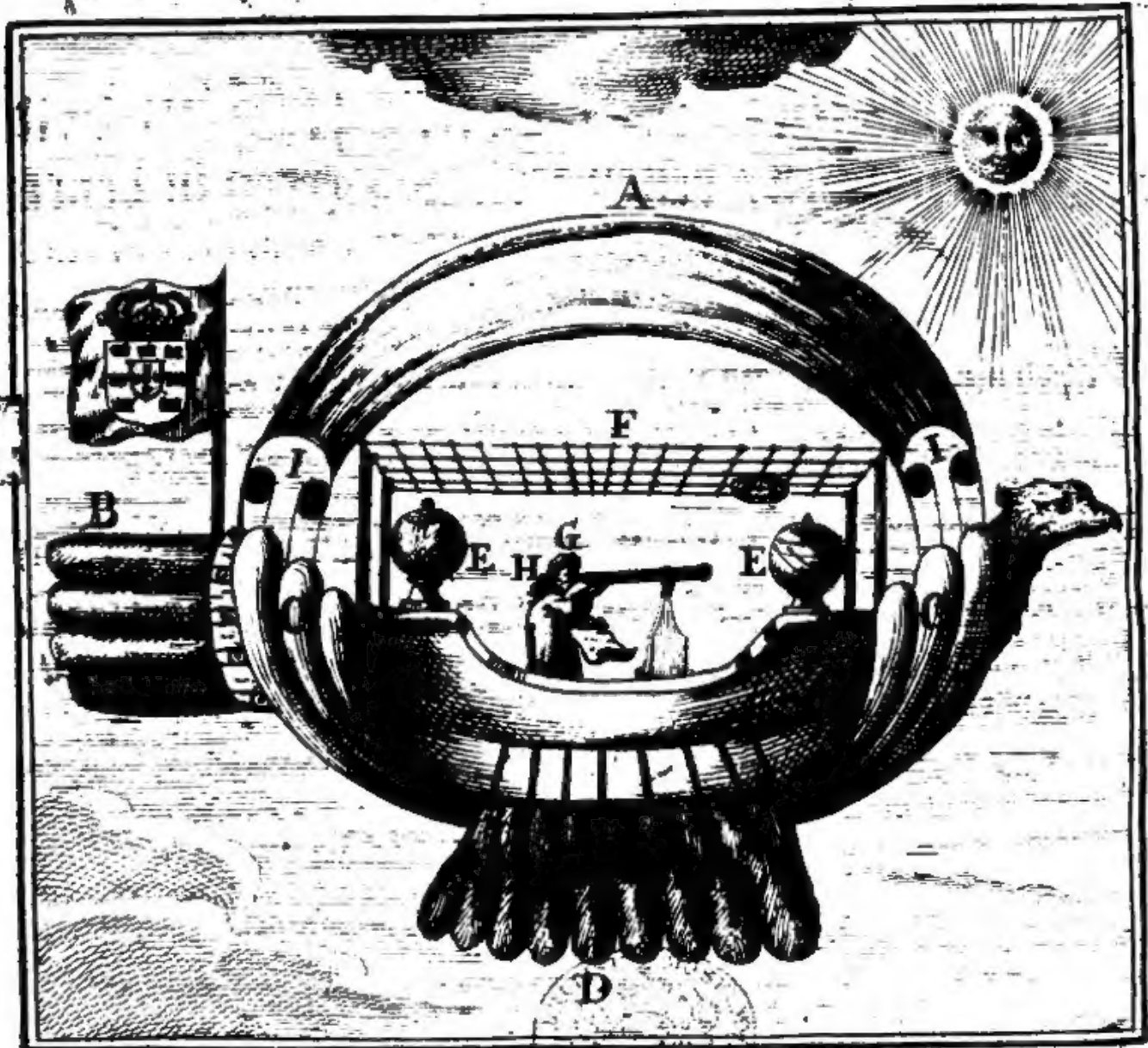
M. G. S.
K



Anno 1709.

Digitized by Google

Abbildung der Figur/ von Damit zu fliegen.



Erklärung der gegenstehenden Figur / durch das A. B. C.

- A.** Steht vor dem Sessel / mit welchem die Luft zu schneiden / so sich dahin muß wenden / wohin er wird gerichtet werden.
- B.** Zeiget die Art eines Steuer-Ruders / um mit selbigem das Schiff zu lenken; damit dieses nicht an seiner Statt / sondern nach des Künstlers / oder Pilotens Willen / sich wende.
- C.** Dieses ist der Leib des Schiffs / welcher zu beiden Enden / wie ein Wuschel / gestülpt / und in jedweden dessen Höle eine Röhre mit dargu gefertigten Blasbälgen gerichtet ist; so im Abgang des Winds / blasen müssen.
- D.** Seynd auch Flügel / welche zu nichts anders dienlich / als daß sie das Schiff erhalten / daß selbiges auf keine Seiten falle; dann / ohne seine / sonst es auf keine Weis gerichtet werden.
- E.** Seynd groß Plinmet und Erd-Kugeln / die das an sich ziehende Geheimnis in sich enthalten; jene seynd von Metall gemacht / und dienen zur Bedeckung; damit / deutlich der Carinnen befindliche Magnet-Stein nicht verdorben werde / welcher in dem Hohl-Geßell derer Kuglen ist / und das Schiff an sich ziehen soll; dessen Leib aus eiserneblech besteht / so mit gewissen aus Birsen geschachtelten Decken ausgefüllert ist / und eingerichtet / nach Gelegenheit jener Menschen / der 10. oder 11. Personen / nebst dem Künstler / das Schiff ortragen soll.
- F.** Besteht dieses von Eisen-Drath gemachtes Dach / in Form eines Netzes / verfertigt / in dessen Drath-Juden eine Menge große Agsteiner Corallen sollen angefaßt seyn; so mit einer grossen Wirkung werden helfen / das Schiff in der Höhe zu erhalten / und dieses durch die Hitze der Sonnen-Strahlen / durch welche abverwehte Agsteine die blinse Decken werden gegen sich ziehen.
- G.** Zeiget seinen Künstler / welcher mit der Dinstels-Kugel / Meer-Karten und Compass die Höhe &c. Sonnen abnimmt / um hierdurch den Erdmittelpunkt der Erd-Kugel (in welcher jener sich befindet) zu etgründen.
- H.** Besteht den Magneten oder Meer-Stein; dann ohne diese würde man seine Reise / übel fortsetzen; wollen in Ermanglung jener kein Weeg zu erkennen noch zu finden.
- I.** Weisen endlich die Räder und Gatter den Sessel nach Nothdurft zu erweitern / oder enger zu machen.

**Abkürzung eines Anbringens / so Ihre Königl. Portugiesischen
Majestät ein Geheimes aus Brasilien in Portugal
Sprach überreicht.**

Der Vater Barthime Laurent sagt / daß er ein Werk erfunden / mittels des
sen / man weit geschwinder durch die Luft / als sonst durch das Meer / oder
über Land reisen könne; so gar / daß man öfters ein paar hundert Meilen in
24. Stunden machen / und zu denen weit-entlegenen Reichen / Heeren die er-
theilte Befehl / und gefasste Raths / Schlüsse fast eben in der Zeit da dieselbe im ge-
heimen Rath erörteret und beschloffen worden / übersenden möge; W. Des Euer Kö-
nigl. Majestät um so viel mehr anständiger / als Deroselben Königreiche eines von dem
anderen weit entlegen; So auch in Ermanglung Dero Königl. Rath / bey Dero
Einkünften und Erweiterungen nicht mögen erhalten / noch vermehrt werden. Die
Handels-Leute können ihre Kauffmannschaft fählicher haben / und die Briefe / als
auch Paqueter übersenden; so wird man eben durch solches Werk die belagerte
Plätze mit Nothwendigkeiten versehen / und jenen Hülf an Geld sowohl als Lebens-
Mittel und Relief / Werkzeug zuschicken können; man mag ferner aus solchen
Plätzen heraus ziehen / was man will / ohne / daß es die Feinde verhindern werden könn-
ten. Es haben die Portugiesen die an denen äußersten und beiden höchsten Punkten
Brocken nächst gelegene Länder entdecket; und wird es ihnen zu größerer Ehre ge-
ben / daß sie dieses so schöne Werk / durch die Luft zu reisen / hervor gebracht; wel-
ches so viel Völkerschafften zu thun versucht / doch nie ins Werk stellen können;
Und gleich wie / in Ermanglung Dero Land-Karten / so viel Unglück und Schiff-Bruch
geschehen / als wird man desto leichter durch vorgedachtes Werk die Wege der
Welt abnehmen mögen / wie auch andere Sachen mehr / so würdig seynd / von Euer
Majestät beschicket zu werden. Weil nun aber unzählbar viel Unordnungen durch
Ruhelosheit dieses Werks sich ereignen können; als würde man / jense zu vermeiden /
verschaffen müssen / daß der Gebrauch und über solches die Vollmacht nur einer einzi-
gen Person / welche Euer Majestät höchstem Befehl untergeben / anvertrauet / und
ein jeder / so hierwider handelt / gestrafft werden solle.

Euer Königl. Majestät wollen Sichs belieben lassen / dem Ansuchen die Per-
büt zu ertheilen; daß niemand sich unterstehe / dieses Werks sich zu bedienen /
widerwärtig / ohne besonderet Bewilligung des erwähnten Ansuchers / oder dessen
Erben / nachzumachen / bey Straff der Verfallenszeit und Eingebung alles
dessen Haabs und Guts / so hierwider sich vergeiffen / und Euer Königl. Majestät
Befehl nicht gehorsam leisten wurde; auch solle die Helfte des Verfallens dem
Ansucher / die andere Helfte aber dem Angeber zukommen / und dieses sowohl in-als
außer Euer Königl. Majestät Königreichen / ohne Ausnahm / oder Muthwillen
derer Personen / verfangen / auch Euer Königl. Majestät Jamm vorbehalten / die
Unvermeidliche nach Erforschung dieses Werks / zu beschaffen.

Euer Königl. Majestät

